Bericht des Vorstands auf der Mitgliederversammlung des Vereins Freunde der Stadtbibliothek Bremen e.V. am 24.03.2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

eigentlich erübrigt sich ein Jahresbericht, denn auf der Website des Vereins können Sie jetzt stets zeitnah die Aktivitäten des Vereins verfolgen.

Auch im vergangenen Jahr hat der Verein wieder zahlreiche Projekte der Stadtbibliothek fördert. Die Zahlen dazu wird Herr Schaumlöffel in seinem Kassenbericht vortragen.

Für die Mitglieder des Vorstands ist die Übergabe von Spenden stets ein besonderes Ereignis. Von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtbibliothek wird jeweils ein Event inszeniert. Am 10. März 2010 hat der Vorstand zusammen mit einer Schulklasse in der Kinderbibliothek an einer Vorführung der neuen Handpuppen teilgenommen. Am 15. April 2010 übergab Herr Schaumlöffel in Mahndorf ein Buchpaket zur Eröffnung einer neuen Haltestelle für den Bibliotheksbus. Das „Rahmenprogramm“ wurde von Schülerinnen und Schülern der Klasse 1 B der Grundschule Mahndorf gestaltet. Am 03. Juni 2010 waren die Vorstandsmitglieder Teilnehmer an der neuen Veranstaltungsreihe der Stadtbibliothek „Gedichte für Wichte“. Gäste waren Wichte mit ihren Müttern und Vätern. Schließlich haben sich die Vorstandsmitglieder am 23. September 2010 an einer Schatzsuche in der Stadtbibliothek in Bremen-Osterholz beteiligt. Es war die Auftaktveranstaltung für die Übergabe zweisprachiger Kinderbücher. Fast alle Schülerinnen und Schüler der eingeladenen Grundschulklasse waren zweisprachig. Den Kindern bleibt zu wünschen, dass sie ihre Zweisprachigkeit bewahren können.

Am 01. Dezember 2010 fand im Hause der Stadtbibliothek ein Geographiequiz statt. Es gab zwar keine Million Euro zu gewinnen, gleichwohl war die eingeladene Schulklasse mit großer Begeisterung dabei. Welches ist denn nun das größte Land Afrikas? Die anwesenden Vorstands- und Vereinsmitglieder hatten so ihre Schwierigkeiten, die Fragen richtig zu beantworten. Das Quiz war die Rahmenveranstaltung für die Übergabe der von einem Mitglied gespendeten Globen an die Stadtbibliothek.

Die Vereinsmitglieder werden zu den Veranstaltungen jeweils eingeladen. Es bietet sich eine gute Gelegenheit, auch unter den Vereinsmitgliedern ins Gespräch zu kommen. Alle, die es zeitlich irgendwie einrichten können, sind deshalb noch einmal herzlich eingeladen, an den

Events zur Spendenübergabe teilzunehmen. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtbibliothek sei für die Vorbereitung und Durchführung noch einmal herzlich Dank gesagt. Uns Vorstandsmitgliedern haben die Veranstaltungen jedenfalls großen Spaß gemacht.

Der Verein hat aktuell 51 Mitglieder. Die überwiegende Zahl der Mitglieder ist seit 2005 in den Verein neu eingetreten. Das dokumentiert, dass der Verein offensichtlich mit seiner Arbeit einen neuen Interessentenkreis anspricht.

Es wurde verabredet, auf ausgewählten Abendveranstaltungen der Stadtbibliothek durch Vorstandsmitglieder und Vereinsmitglieder in einem kurzen Statement für die Mitgliedschaft im Verein zu werben. Hierzu sind entsprechende Texte vorbereitet worden. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen, sich an der Werbung zu beteiligen und hierzu einzelne Veranstaltungen zu übernehmen.

Darüber hinaus ist das Mitglieder-Management verbessert worden. Den Vereinsmitgliedern wurde Material zugeschickt, mit dem sie für den Verein werben können. Neue Mitglieder werden mit einem Begrüßungsschreiben im Verein willkommen geheißen. Alle Vereinsmitglieder haben einen neuen Mitgliedsausweis erhalten.

In der Eingangshalle wurde ein Banner aufgestellt, das die Vorderseite des Flyers wiedergibt. Neben dem Banner steht ein Bistrotisch, auf dem die Flyer des Vereins ausgelegt sind. Auch dies eine zusätzliche Werbemaßnahme für den Verein.

Die Vereinsmitglieder erhalten exklusiv zu Beginn der Adventszeit und rechtzeitig vor den Sommerferien Empfehlungen der Lektorinnen und Lektoren der Stadtbibliothek zur Winter- und Sommerlektüre. Diese Empfehlungen werden den Vereinsmitgliedern exklusiv übersandt und erst zwei Woche nach dem Versand allgemein öffentlich zugänglich gemacht. Darüber hinaus erhalten die Vereinsmitglieder monatlich den Veranstaltungskalender der Stadtbiliothek mit weiterführenden Hinweisen zu den Veranstaltungen.

Ein besonderes Highlight war im vergangenen Jahr wieder die Kulturreise. Sie hat uns am 15. und 16. Oktober nach Berlin geführt. Dort standen auf dem Programm der Besuch mehrerer Bibliotheken: Der Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz an den Standorten Unter den Linden und Potsdamer Straße, der Philologischen Bibliothek der FU (2001 bis 2005 von Norman Foster errichtet) und des Grimm-Zentrums der Humboldt-Universität. Die Teilnehmer wurden jeweils durch eine Vertreterin bzw. einen Vertreter der Bibliotheksleitung

kompetent durch die Bibliotheken geführt. Auch in diesem Jahr werden wir eine Kulturreise durchführen. Einzelheiten dazu wird Frau Lison vortragen.

Die ehrenamtliche Arbeit des Vorstands ist wesentlich davon abhängig, dass seitens der Stadtbibliothek kompetent zugearbeitet wird. Hier hat es eine deutliche Verbesserung gegeben. Der Vorstand bedankt sich ausdrücklich für die zuverlässige und kompetente Unterstützung durch Frau Hüllhorst, Herrn Peters und die Direktion samt Sekretariat.

Es wurden Strukturen geschaffen, innerhalb derer sich jedes Vereinsmitglied nach seinen Vorstellungen engagieren und einen Beitrag zur Förderung der Arbeit der Stadtbibliothek leisten kann. Wir danken ganz herzlich all denjenigen, die sich als Vereinsmitglieder auf vielfältige Weise der Unterstützung der Stadtbibliothek verschrieben haben.

Bremen, den 17. März 2011

R. Kulenkampff
1. Vorsitzender